

Satzung über die Änderung des Bebauungsplans "Elsberg-Röte"

der Gemeinde Odenheim

Aufgrund § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GO) vom 25.7.1955 (GesBl. S. 129) und § 111 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 6.4.1964 (GesBl. S. 151) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 1966 folgende Änderung des Bebauungsplans "Elsberg-Röte" als Satzung beschlossen:

§ 1

Der Gestaltungsplan sowie der Straßen- und Baulinienplan des Bebauungsplans "Elsberg-Röte" vom 17. November 1964 werden rechts der geplanten Straße zwischen den Punkten E und F durch die dieser Satzung als Bestandteil beigefügten Pläne (je 1 Blatt Gestaltungs- sowie Straßen- und Baulinienplan) geändert.

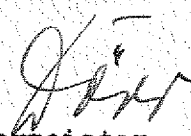
§ 2

Beim Bestandteil Blatt 7 des Bebauungsplans entfällt bei Schnitt S₄ das linke Gebäude.

§ 3

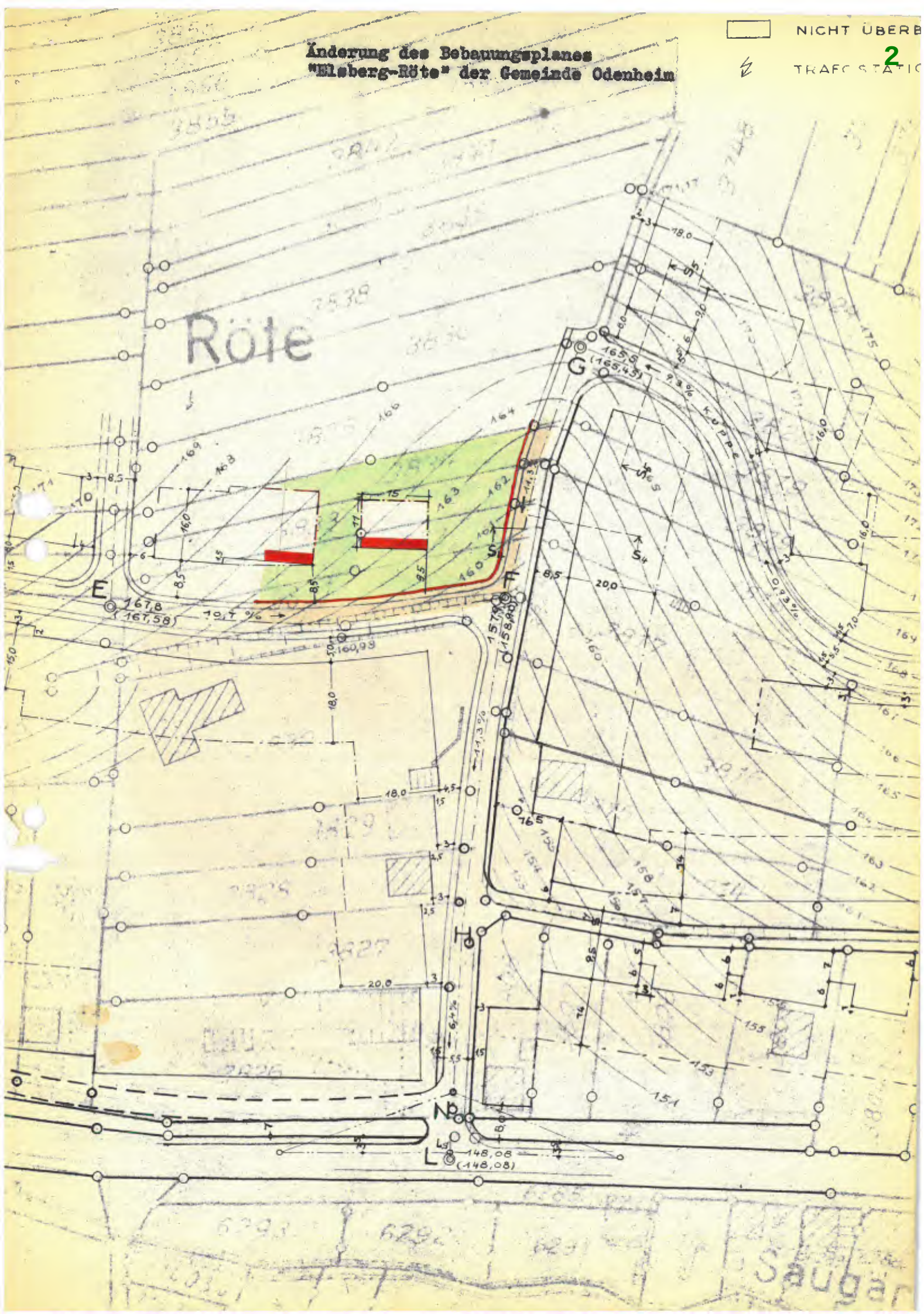
Die genehmigte Bebauungsplanänderung wird mit der in § 12 BBauG vorgeschriebenen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Odenheim, den 1. Februar 1967


Bürgermeister

Änderung des Bebauungsplanes "Elsberg-Rüte" der Gemeinde Odenheim

NICHT ÜBERB
2
 ⚡ TRAFIC STATIO



Änderung des Bebauungsplanes "Elsberg-Röte" der Gemeinde Odenheim

- 3
STRASSEN, WE
NICHT ÜBERB
TRAFOSTATIO

